

## Don Cojones – Episode XY

Kevin ist auf seinem Dealer-Platz in seiner Hood-Straße. Neben ihm sein bester Kumpel T, die Jordan-Brüder und ein abgeranzter Junkie namens Sadik. Der Junkie hält Kevin ein frisch geklautes iPhone hin.

Kevin: Was soll ich mit einem Telefon ohne Tasten? Ich brauche Geld!

Der Junkie murmelt etwas Unverständliches.

Kevin: Scheiß drauf. Hier hast du. Jetzt geh, geh!

Der Junkie murmelt etwas Unverständliches und geht.

Kevin fängt an zu freestylen:

Kevin: Do you think life is a pie?

Kevin: It always takes you by surprise!

Tavarius: Yo man!

Kevin: This ghetto man, this is my home!

Kevin: Selling weed, dope, meth is my only job!

Tavarius: Yo man!

Kevin: Don't you ever dare to stand in my own way!

Kevin: Or I blow you motherfucking head all way away!

Tavarius: Yo man!

Kevin: I got my homies Mike & Tom & T & Jerom!

Kevin: This is my family to kill and die for! Ever!

Tavarius: Yo man!

Mike schaut auf die Uhr.

Mike: Verdammst Digger, ich komm zu spät zur Arbeit!

Kevin: Richtig, Punk, geh arbeiten! Damit du schön meine Drogen bezahlen kannst!

Mike: Ääh... ich darf meinen Job nicht verlieren, weißt du? Ich höre auf mit dem Shit.

Kevin ist entsetzt und sprachlos.

Tom zieht seinen Hoody aus und unter ihm ist ein spießiger Anzug mit Krawatte.

Tom: Schau dich um! Vielleicht solltest du auch über einen richtigen Job nachdenken. Willie schmeißt dich raus, wenn du deine Rechnungen nicht bezahlst!

Kevin: Aber ich habe einen Job! Dealen ist mein Job! Und das Ghetto ist mein Hood!

Tavarius: Welches Ghetto?

Kevin überkommt das schaurige Gefühl der Realität: die Zeiten haben sich verändert. Das Ghetto ist längst kein Ghetto mehr. Hipster haben sich ausgebreitet. Nebenan wird gerade ein Nachtkiosk zu einem Starbucks umgebaut.